



SINFONIA

28.-30.
DEZEMBER
2021

VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

SINFONIA wird gefördert von der öffentlichen Hand, von Stiftungen, dem lokalen Gewerbe und von Privatpersonen. Jede Unterstützung ist sehr willkommen. Der Verein «Sinfonia Engiadina» ist steuerbefreit; Ihre Zuwendungen sind bei den Steuern abzugsberechtigt. Gerne informieren wir Sie über Unterstützungsmöglichkeiten. Kontoangaben: Graubündner Kantonalbank, Sinfonia Engiadina, Celerina. IBAN Nr. CH78 0077 4155 2512 3940 0.

SCHUTZKONZEPT

Besucher*innen ab 16 Jahren benötigen für den Besuch der Konzerte ein aktuelles Covid-Zertifikat für Geimpfte und Genesene (2G). Bitte zeigen Sie den QR-Code auf Ihrem Mobiltelefon oder auf Papier zusammen mit Ihrem Ausweis und der Konzertkarte beim Einlass vor.

SINFONIA behält sich vor, in allen Innenbereichen des Konzertortes und während des Konzerts die Maskentragpflicht beizubehalten. Informieren Sie sich vor dem Konzertbesuch auf der Webseite www.sinfonia-engiadina.ch.

KONTAKT

SINFONIA ENGIADINA, Piazza da la Staziun 8, Celerina
info@sinfonia-engiadina.ch

TICKETS

Vorverkauf ab 26.11.2021
www.sinfonia-engiadina.ch oder

Tourist Informationen der Konzertgemeinden:

Pontresina ____ T 081 838 83 00
Zuoz _____ T 081 854 15 10
Sils _____ T 081 838 50 50
Celerina _____ T 081 830 00 11

Konzertkasse 1 Stunde vor Konzertbeginn



VALERIY SOKOLOV
Violine

SINFONIEORCHESTER ENGADIN
JOSHUA WEILERSTEIN
Leitung

BEETHOVEN

Violinkonzert D-Dur op. 61

MOZART

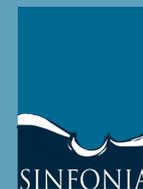
Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 «Jupiter»

PONTRESINA Rondo 28.12. 10:30

ZUOZ Lyceum 28.12. 20:30

SILS Schulhaus 29.12. 20:30

CELERINA Mehrzweckhalle 30.12. 20:30



www.sinfonia-engiadina.ch



Kulturförderung Graubünden. Amt für Kultur
Promoziun da la cultura dal Grischun. Uffizi da cultura
Ufficio della cultura dei Grigioni. Ufficio della cultura
SWISSLOS

DIE SINFONIA-KONZERTE

Die Musiker des Sinfonieorchesters Engadin besetzen führende Positionen in bedeutenden europäischen Orchestern. Sie treffen sich nach Weihnachten für die SINFONIA-Konzerte im Engadin. Die Weltklasse-Solisten und das hohe künstlerische Niveau der Konzerte begeistern das Publikum.

JOSHUA WEILERSTEIN, LEITUNG

Geboren als Sohn einer Musikerfamilie in Rochester/New York studierte Joshua Weilerstein in Boston am New England Conservatory Orchesterleitung und Violine und wurde 2009 Assistant Conductor des New York Philharmonic.

Als einer der bemerkenswertesten jüngeren Dirigenten setzt der 34-Jährige international vielfältige künstlerische Akzente. Gastdirigate führen ihn z.B. zum London Philharmonic Orchestra, zur Deutschen Kammerphilharmonie Bremen oder zum Orchestre Philharmonique de Radio France.

Von 2015 bis 2021 war er Künstlerischer Direktor des Orchestre de Chambre de Lausanne, seit der Saison 2021/22 ist er Music Director des Phoenix Orchestra in Boston.

Grössten Wert legt Weilerstein darauf, in seinen Programmen dem traditionellen Repertoire selten aufgeführte Werke und zeitgenössische Musik gegenüberzustellen. So dirigierte er etwa bei seinem Konzert mit der NDR Radiophilharmonie 2019 die Uraufführung des Klarinettenkonzerts von Thorsten Encke (Solistin: Sharon Kam).

Sehr am Herzen liegt ihm zudem eine direkte Kommunikation mit dem Publikum. Sehr beliebt ist sein Musik-Podcast «Sticky Notes».

Joshua Weilerstein ist gern gesehener Gastdirigent auf der ganzen Welt und hat enge Beziehungen zu vielen der besten Orchester und Solisten geknüpft. Er wird gelobt für seine ausdrucksstarke und dynamische Präsenz auf dem Dirigentenpodium und für seine «intensiven, eloquent berührenden und spektakulären Auftritte».



VALERIY SOKOLOV, VIOLINE

Der ukrainische Violinist Valeriy Sokolov ist einer der bedeutendsten jungen Künstler seiner Generation. Er arbeitet regelmässig mit den wichtigsten Orchestern der Welt wie dem Chamber Orchestra of Europe, Cleveland Orchestra, Tonhalle Orchester Zürich, Rotterdam Philharmonic, City of Birmingham Symphony Orchestra, Tokyo Symphony, Moscow Philharmonic Orchestra, Seoul Philharmonic Orchestra, NAC Ottawa, Orchestre National de France oder der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen zusammen. Zu den Dirigenten, mit welchen er oft zusammenarbeitet, gehören u.a. Susanna Mälkki, Andris Nelsons, Peter Oundjian, Yannick Nézet-Séguin, Vasily Petrenko, Hubert Soudant oder Juraj Valcuha.

Er hat an vielen wichtigen europäischen Festivals teilgenommen, so auch in Verbier und Lockenhaus, und er ist regelmässig in den weltweit wichtigsten Konzertsälen zu hören.

Valeriy Sokolov wurde 1986 in Kharkov, Ukraine, geboren und gehört zu den bedeutendsten Violinisten, welche die Ukraine in den letzten zwanzig Jahren hervorgebracht hat. Valeriy verliess sein Geburtsland im Alter von 13 Jahren, um in England an der Yehudi Menuhin School mit Natalia Boyarskaya zu studieren. Er setzte seine Studien mit Felix Andrievsky, Mark Lubotsky, Ana Chumachenko, Gidon Kremer und Boris Kuschnir fort. Er hat an der George Enescu International Violin Competition 2005 in Bukarest, Rumänien, den ersten Preis gewonnen.